

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

37 (7.2.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 37. Zweites Blatt.

Freitag den 7. Februar

1890.

Konkursverfahren.

Nr. 3619. Ueber das Vermögen des Karl Großinsky, Wirt zum Prinz Max dahier, wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts dahier heute am 6. Februar 1890, Vormittags 1/10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Dr. Schlegel dahier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 1. April 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Samstag den 1. März 1890, Vormittags 9 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Samstag den 12. April 1890, Vormittags 9 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht dahier Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 11. März 1890 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1890.

Gerichtsschreiberei Großherzoglichen Amtsgerichts.

Braun.

Konkursverfahren.

Nr. 2976. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Mechanikers Eduard Haug von Baden, derzeit wohnhaft in Karlsruhe, wurde, da eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist, durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier selbst vom 10. Dezember 1889 eingestellt.

Karlsruhe, den 1. Februar 1890.

Levinger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Verdingung.

3.1. Zur Erbauung eines Wagenhauses auf dem Grundstück des königlichen Train-Depots zu Karlsruhe i. B. sollen nachstehende Arbeiten einschließlich Materiallieferungen in öffentlicher Verdingung vergeben werden:

1. Die Erd-, Maurer-, Asphalt- u. Steinbauerarbeiten 52583 A.
2. Zimmerarbeiten 19088 "
3. Gußeisenlieferung 4340 "
4. Walzeisenlieferung 6802 "
5. Schmiede- und Schlosserarbeiten 5535 "
6. Blechenerarbeiten 2875 "
7. Schreinerarbeiten 10247 "
8. Glaserarbeiten 627 "
9. Pfisterarbeiten 7020 "
10. Anstreicherarbeiten 1444 "

Verschllossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zum

22. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Amtszimmer des Garnison-Baubeamten — Lindenheimerstraße Nr. 19 — einzureichen.

Die Verdingungs-Unterlagen liegen daselbst zur Einsichtnahme aus und können gegen Erstattung der Selbstkosten von da bezogen werden.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 1. Februar 1890.

Der Garnison-Bauinspektor.

Jannasch.

Stadttheil Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Das zwischen Bauunternehmer Leopold Schmidt in Karlsruhe und den Relikten des Maurers Karl Naag von hier in ungetheilter Gemeinschaft befindliche, unten verzeichnete Grundstück, welches sich zu Baupläzen eignet, wird der Theilung wegen am

Mittwoch den 19. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem ehemaligen Rathhause dahier einer öffentlichen Versteigerung gegen baare Zahlung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

L.B.N. 579. 32 Meter Acker im

Neuenfeld im Stadttheil Mühlburg, einerseits Freiherr Wilhelm R. von Selbened, andererseits Bauunternehmer Leopold Schmidt, geschätzt per Meter 6 Mark oder im Ganzen 7392 A.

Karlsruhe, Stadttheil Mühlburg, den 6. Februar 1890.

Großh. Notar.

Rathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 15 ist eine freundl. Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mans., Speicherf. u. 2 Kellern, mit Gas- u. Wasserl. verl., auf 23. April zu verm. Einzuf. von 10-12 Uhr. Zu erst. im 2. Stod. Auch ist im Seitengeb. eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche u. Keller, mit Wasserl. versehen, auf 23. April zu vermieten.

* Akademiestraße 20 ist im Vorderhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, in den Hof gehend, Küche mit Wasserleitung, Kellerabtheilung und Kammer auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Besichtigung von 10 Uhr ab.

* Akademiestraße 20 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2-3 großen Zimmern, Küche, Wasserleitung und Kellerabtheilung auf 23. April an kinderlose, ruhige Leute zu vermieten. Besichtigung von 10 Uhr ab.

* 3.1. Akademiestraße 73 ist die Wohnung im 2. Stod (eine Treppe hoch), bestehend in 7 geräumigen Zimmern, Balkon und sonst reichlichem Zugehör, wegen Todesfalls auf 23. April zu vermieten. Einzufehen Vormittags von 10-12 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr. Näheres beim Eigentümer daselbst, parterre.

* 2.1. Blumenstraße 19 ist eine freundliche Wohnung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Keller, Kammer und Küche, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

6.1. Grenzstraße 2a ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* 2.1. Hirschstraße, nächst der Kriegstraße, ist eine freundliche Hochparterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71, parterre.

2.1. Kaiser-Allee 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Karlstraße 53, nächst der Gartenstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod ebendasselbst.

* Kronenstraße 37/39 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, großem Vorplatz, Badezimmer, Küche, Mansarden, 1 ober 2 Kellern und sonstigem Zugehör, ganz oder getheilt in zwei Wohnungen, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Möbelladen.

* Luifenstraße 21 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an stille

Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Martenstraße 7 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

2.1. Nowads-Anlage 6 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Alkoven, Veranda und dem üblichen Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, eine Treppe hoch, in angenehmer Lage an der Gtilingerstraße, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod des Hauses, Nachmittags.

2.1. Spitalstraße (große) 9 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

3.1. Waldstraße 3 ist auf 23. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 88 ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

* Wilhelmstraße 8 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Anzufehen von Morgens 8-10 und von 1-4 Uhr Nachmittags. Näheres parterre daselbst.

* 2.1. Wilhelmstraße 42 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 32 im Laden.

Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 39, parterre.

Bahnhofstraße 12 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, großer Küche, Keller, Mansarde u. Holzremise, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 29 bei R. Jauch. 2.1.

Leopoldstraße 33 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod des Vorderhauses. *

Auf 23. April ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sammt Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Birkel 14 im Tapetenladen. 2.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. Fährnerstraße 33 ist ein Laden mit Wohnung, passend für einen Metzger oder für ein sonstiges Geschäft, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 45.

Laden mit Wohnung

auf den 23. April zu vermieten: Waldstraße 24. Es kann auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. 4.1.

Laden zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 46 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und Kontor auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Porzellanladen.

Läden oder Bureau zu vermieten.

6.1. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 23 sind zwei Läden einzeln oder zusammen mit oder ohne Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Auch eignen sich dieselben vorzüglich für Bureauzwecke. Auskunft wird erteilt in der Wirtschaft zum Deutschen Hof.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Beamtenfamilie sucht per sofort oder auf 1. März eine Wohnung von 3 Zimmern. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 711 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Auf 23. April wird in einem Vorderhause eine Wohnung von 3-4 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 720 im Kontor des Tagblattes abgeben

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 75 ist im 4. Stock ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Preis pro Monat 8 Mark.

* Wielandstraße 28 ist im 1. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

* Kaiserstraße 42, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

* Wilhelmstraße 26 sind im 2. Stock ein oder zwei möblierte oder unmöblierte Zimmer an einen bessern Herrn oder an eine Dame auf 23. April zu vermieten.

* Douglasstraße 11 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten. Auskunft wird erteilt daselbst im Gasthaus zum deutschen Hof.

3.1. Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. März, sowie ein unmöbliertes Zimmer auf 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 3 im Laden.

Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, sind auf 15. d. M. oder früher wegen Verziehung des jetzigen Herrn billig zu vermieten: Kronenstraße 22, nächst der Kaiserstraße, eine Treppe hoch.

Möbliertes Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmer), sowie einzelne möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Pammlstraße 7 d, Café Bauer, eine Treppe hoch.

Zu vermieten

sofort oder auf 1. März ein gut möbliertes, schönes Zimmer. Zu erfragen Ruppertstraße 12 im 3. Stock.

Patentkeller-Gesuch.

* Auf 1. April wird ein guter Keller zum Lagern von Weinen, womöglich in der Nähe der Karlstraße, gesucht. Näheres Karlstraße 56.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit wird für sogleich gesucht: Fichtestraße 3.

Zu einer kleinen Familie wird ein ordentliches Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann. Näheres Herrenstraße 40, parterre.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, aber gut waschen und bügeln kann, findet bei einer kleinen Familie per Mitte Februar Stellung. Näheres Sophienstraße 66 a, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen für die Küche kann sofort eintreten: Restauration Barbarossa, Ecke der Luisen- und Marienstraße.

* Für eine kleine Familie wird ein braves, ehrliches Mädchen, welches sofort eintreten kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Adelsstraße 3 im 4. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit mitübernimmt, findet sehr gute Stelle bei einer kleinen Familie durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Sofort und auf Ostern finden ein gewandtes Zimmermädchen und eine zuverlässige Köchin ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und etwas kochen kann, findet sofort Stelle. Näheres Herrenstraße 30 im Möbel-laden.

Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet sofort Stelle bei Frau Kurr, Bähringerstraße 25.

* Auf Ostern sowie für sogleich finden sehr gute Stellen: mehrere tüchtige Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen. Näheres Douglasstraße 9, parterre.

Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden sofort und auf Ostern gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein braves Mädchen, welches kochen, etwas nähen und bügeln kann sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

4500 Mark

sind sogleich auf gute Hypothek anzuleihen. Offerten mit Angabe der Versicherung sind unter Nr. 702 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

11000-12000 Mk.

werden als gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 707 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mk.

werden als II. Hypothek auf ein Haus, in Mitte der Stadt gelegen, alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 716 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

14000 Mk.

werden als II. Hypothek auf ein Haus in centraler Lage sofort aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 717 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauführer,

tüchtiger, selbstständiger Arbeiter und guter Zeichner, findet sofort Stelle. Schriftliche Offerten unter Nr. 719 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.1.

Buchbinder,

ein tüchtiger Gehilfe, findet sofort Beschäftigung: Ritterstraße 4. Auch kann daselbst ein anständiger Junge, welcher Lust hat, die Buchbinderei zu erlernen, sogleich oder bis Ostern in die Lehre treten.

Schreiner-Gesuch.

3.1. 4-5 tüchtige Möbelschreiner finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Karl Martin, Möbelfabrikant, Akademiestraße 11.

Köchin

für eine einfache Restauration, Lohn 40 Mk., Nebeneinnahmen 10 Mk. 50 Pfa. per Vierteljahr, g sucht durch F. Kühenthal, Bähringerstraße 70.

Stelle-Antrag.

Eine geachtete Person, welche selbstständig gut bürgerlich kochen, überhaupt einer Haushaltung vorstehen kann, wird zu einem alleinstehenden älteren Herrn gegen hohen Lohn sofort gesucht. Nur mit guten Zeugnissen Veriehene mögen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Arbeiterinnen-Gesuch.

Einige Arbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung: Schützenstraße 73.

Hausfrauen gesucht

gegen hohe Provision. Näheres Luisenstraße 91, parterre.

Mädchen-Gesuch.

* Ein einfaches Mädchen vom Lande wird für häusliche Arbeiten gesucht: Karlstraße 56.

Eine brave, ehrliche Person

findet angenehmen Monatsdienst. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges lebhaftes Kurz- und Modewaarengeschäft wird ein Lehrling mit der nöthigen Schulbildung gesucht. Demselben ist Gelegenheit zur richtigen kaufm. Ausbildung gegeben. Schriftliche Offerten unter Nr. 710 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling.

2.1. Ein Sohn achtbarer Eltern findet in meinem Geschäft gute Lehrstelle.

H. Z. Frib, Uhrmacher, Karlstraße 25.

* Zum sofortigen Eintritt suche ich einen

Hausburschen

für eine hiesige Restauration. F. Kühenthal, Bähringerstraße 70.

Gesucht

ein braver, zuverlässiger Junge im Alter von 12 bis 13 Jahren. Näheres Kaiserstraße 195, parterre.

Zwei Hausburschen

finden per sofort gute Stellen. Zu erfragen Herrenstraße 9, 2. Stock.

Lausburschen,

einen, im Alter von 14-18 Jahren suchen per sofort

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76.

Ein Fuhrknecht

wird sogleich gesucht: Rintheimerstraße 2. *2.1.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein sprachkundiger Buchhalter geachteten Alters, mit allen Bureauarbeiten bestens vertraut, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, unter bescheidenen Ansprüchen dauernde Stellung in einem hiesigen Engros-Geschäft. Gesl. Anträge unter Nr. 709 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Einem Kaufmann, welchem einige Stunden des Tages zur Verfügung stehen, wäre erwünscht, von einem Bureau schriftliche Hausarbeiten zu übernehmen. Offerten unter Nr. 712 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein geachteten Alters, in der französischen Sprache befähigt und im Rechnen und Schreiben tüchtig, sucht Engagement in einem feinen Ladengeschäft. Offerten beliebe man unter Nr. 721 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gebildetes Fräulein, welches lange Zeit als Erzieherin in Frankreich thätig war, in der französischen Sprache perfekt und in Hands- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stellung hier oder auswärts. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 722 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Kinderfrau mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 77 im 3. Stock.

* Zwei gewandte, feinere

Kellnerinnen

suchen zum baldigen Eintritt Stellen durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40.

Hausbursche.

Einen braven Menschen, welcher längere Zeit als Hausbursche bei uns war, können, da solcher frei wird, empfehlen. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

Filiale-Gesuch.

* Ein zuverlässiges, geachtetes Fräulein, welches schon seit Jahren in einem hiesigen Geschäft thätig war, gute Zeugnisse besitzt und in der Buchführung bewandert ist, sucht eine Filiale zu übernehmen, gleichviel welcher Branche (ausgeschlossen Cigarren-geschäfte). Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 713 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stellen suchen:

3 Oberkellner, 2 Chefs de cuisine, 4 Restaurationskellner, 6 jüngere Köche, 2 Herrschaftsgärtner, 4 Stellvertreterinnen, 4 Hotelhaußburschen durch **R. Brütisch**, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 9.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine reinliche, zuverlässige Frau sucht einen Laufdienst. Zu erfragen Hirschstr. 18 im Hinterhaus, parterre.

Rohrstühle

werden gut und dauerhaft geflochten: Amalienstraße 39 im Koibladen.

Verloren.

* Eine goldene Vorstecknadel mit Verle wurde in der Stadt oder auf der Kriegstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Zugelaufener Hund.

* Ein dunkelbrauner Dachshund (Männchen) ist zugelaufen. Abholen gegen die Einrückungsgebühr bei Zimmermann Krieger in Magaz.

Haus-Verkauf.

In lebhafter Lage der Altstadt ist ein zu jedem Geschäft geeignetes zweistöckiges Haus mit Laden und Hof direkt durch den Eigentümer zu verkaufen. Angebote unter Nr. 706 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein schöngebautes, vorzüglich rentirendes Haus in Mitte der Stadt ist wegen Wegzug von hier weit unter dem Werth bei einer Anzahlung von ca. 5000 M. zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter „Nr. 715“ im Kontor des Tagblattes gef. niederlegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zwei nussbaumene Bettladen mit Kissen, Matrasen und Kopfkissen, ein Küchenschrank, ein zweithüriger Kasten, ein Fülllofen und ein Pferdegeschirr sind zu verkaufen. Näheres Werberstr. 88.

2.1. Sehr gut erhaltene Nudelmaschinen, Wall- u. Schneidmaschine, eine Decimalwaage (Tafelwaage), 50 Pfund Tragkraft, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 57 im 2. Stod.

* Ein junger Mops, kleinste Rasse (Damenhund), ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 33 im Hinterhaus.

* Wilhelmstraße 44 im Laden sind 2 Betten mit Hochhaarmatrasen, 1 Schreibtisch, 1 Ovaleisch, 2 Schiffsstühle, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Herd, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchenschiff sowie 2 Spiegel und mehrere Bilder billig zu verkaufen. Sämtliche Gegenstände sind beinahe noch neu und passend zu einer Aussteuer.

* 2.1. Ein noch gut erhaltenes **Bicycle** ist billig zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Kinderbettlädchen, ein noch guter Sitzwagen und ein Kinderstühlchen mit Tisch sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sophienstraße 72

sind 1 Gbiffoniere, 1 Bücherschrank, 1 Fenstertritt, 1 Weinschrank, 1 ärmelne Sitzbadwanne, 1 Kochherd mit Kupferkessel und 1 fast noch neue Ladeneinrichtung nebst Aushängeschild zc. billig zu verkaufen. Ebenfalls sind 2 ächte Kanarienvögel, gute Schläger, mit Käfig billig zu verkaufen.

Ein Schlafkanapée

ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 20 im 2. Stod des Hinterhauses.

Blumen,

Federn, schmale Atlasbänder und Perlkranze werden, um vollständig zu räumen, unter Ankaufspreisen ausverkauft: Kronenstraße 7 im Seitenbau, parterre.

Wer gebrauchte Herde, altes Eisen und Metalle abzugeben hat, richte seine Offerte unter Nr. 718 an das Kontor des Tagblattes.

Wendeltreppe,

eine eiserne, circa 3 1/2 m hoch, wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 714 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Lagerplatz mit Magazin ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **G. Sticks**, Grenzstraße 6, oder bei **Adolf Mees**, Rüberrstraße 18.

Thees,

ächt chinesische, direkt importirt, neuer Ernte, empfehle in vorzuziehlichen Qualitäten, als:



	pr. Pfd.	pr. 1/2 Pfd.
Souchong, fein gesiebt	M. 2.20, M. —.60,	
" " " "	2.80, " —.75,	
" " " "	3.20, " —.85,	
" feinst	3.80, " 1.—,	
" hochfein	4.60, " 1.20,	
" extrafein	5.40, " 1.40,	
Theespitzen, fein ohne Staub	1.90, " —.50,	
Theespitzen, feinst ohne Staub	2.20, " —.60,	

Pecoo per Pfund M. 6.—, M. 7.—, M. 8.—. Bei Abnahme von 3 Pfund franco Zusendung. Ferner: fst. cryst. Vanille per Schote 20, 40 und 60 Pf. Chocolate und Carons aus den bestrenommirten Fabriken.

L. Dörflinger, 2.1. Karlstraße, Waldstraße 45.

Orangen, Mandarinen und Citronen

in größter Auswahl und billigt bei **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53

Mandarinen, Orangen, Butorangen u. Citronen

in schönster Frucht empfiehlt **L. Dörflinger**, 45 Waldstraße 45.

Almeria-Trauben

frisch eingetroffen bei **V. Merkle**.

Dürrobst:

Dampfpäpfel, Bohrpäpfel, Apfelschnitze, Birnenschnitze, italienische und französische, bosnisch-türkische Zwetschgen, 3 Qualitäten, Bordeaux-Pläumen, Brünellen, französische und italienische Aprikosen, Muscat- und Califat-Datteln, Tafel- und Kranzfeigen zc. zc. empfiehlt in nur la Waare billigt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53.

Gemischtes Dürrobst

empfehlen **V. Merkle**.



Heute frisch: Seezungen, Merlans, holl. Schellfische und Cabeljau bei **August Enz**, Ecke der Karl- und Akademiestraße.

Holl. Schellfische,

Freitag Morgens eintreffend. **Ernst Zschörnig**, Gartenstraße 37, Ecke der Hirschstraße.



frische holl. Schellfische, Cabeljau, Seezunge, Zander, Felchen, Seezungen, holl. Austern empfiehlt **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Holl. und Belgoländer Schellfische und Cabeljau, Zander, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Schellfische

bei **Wilhelm Sämann**, Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Schellfische,

frisch eingetroffen, empfiehlt **F. Benzel**, Kaiserstraße 122, Eingang Marktstraße.

Holl. Schellfische

frischer Sendung und frisch gewässerte Stockfische empfiehlt **August Lösch**, Kaiserstraße 115.

Holländer Schellfische

frisch eingetroffen bei **V. Merkle**.

Holländer Schellfische,

lebendfrisch, empfiehlt zum billigsten Tagespreis **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53.

Kieler Bückinge,

ächte Kieler Sprotten empfiehlt billigt **Fritz Leppert**, Amalienstraße 53.

Französische Poularden, Straßburger Gänse

frisch eingetroffen bei **V. Merkle**.

Grüne Häringe,

Kieler Bückinge und Sprotten sind soeben eingetroffen bei **Frau M. Greve**, auf dem Wochenmarkte.

Münchener Spatenbräu

empfehlen **Robert Fritz Wwe.**, Kaiserstraße 229.

Heute empfiehlt
 frische feine Leberwürste,
 frische feine Blutwürste,
 geräucherte ff. Bratwürste
 das Paar 21 Pf.,
 geräucherte ff. Bratwürste
 das Paar 36 Pf.,
 prima Wiener Saitenwürstchen
Louis Merkt,
 im Laden Kaiserstraße 67
 und auf dem Markt. 21.

Garantirt reines
deutsches Schweinefett
 per Pfund 70 Pfennig
 empfiehlt
Ernst Schneider Nachfolger,
 Amalienstraße 29.



In Schmiedeisen
Flaschenschranke,
 verschliessbar,
 in jeder Grösse zu bil-
 ligsten Preisen bei
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke Douglasstr.

Brauerei Fels, Kronenstrasse.
 * Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut,
 Mittags feinste hausgemachte Leber- und Grie-
 benwürste und sonst verschiedene frische Fleisch-
 und Wurstwaren, sowie Ausschank eines feinen
 Stoffes Lagerbier, wozu freundlichst einladet
J. Vogel.

Restauration Neukam,
 Nachfolger von A. Balz,
 Wilhelmstraße 8.
 * Heute Freitag wird geschlachtet.

Hofbräuhaus.
 Heute Freitag Abend
Concert.
 Eintritt frei. Ebenfalls gibt es frische
 Leber- und Griebenwürste.

Danksagung.
 * Für die uns während der Krankheit
 und bei dem Hinscheiden unseres lieben
 Gatten und Vaters sowohl persönlich als
 auch schriftlich erwiesene Theilnahme danken
 wir herzlich.
 Familie **Gustav Becker.**
 Karlsruhe, den 6. Februar 1890.

Großherzogliches Hoftheater.
 Freitag den 7. Februar. I. Quartal
 19. Abonnements-Vorstellung. **Götze von**
Berlichingen mit der eisernen Hand.
 Schauspiel in fünf Akten von Göthe nach
 der Heidelberger Handschrift. Anfang 6 Uhr.
 Ende gegen 10 Uhr.
 Sonntag den 9. Februar. Aenderung der
 Abonnements-Nummer. I. Quartal. 21.
 Abonnements-Vorstellung. **Carmen.** Große
 Oper in vier Akten von A. Meilhac und L.
 Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang
 6 Uhr.

Nur noch einige Tage in Karlsruhe,
Kaiserstrasse 166.

Großer Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf
 von **Wilh. Wacker, Schuhfabrikant.**



Empfehle große Auswahl Herrenstiefel, nur
 prima Handarbeit, schon von Mt. 6.50 an
 Große Auswahl Damenstiefel in Stoff, Kid-
 Seehund- und Wachsleder, sehr schön gearbeitet, schon
 von Mt. 4.50 an.
 Ebenso empfehle eine Partie feine Damen-
 stiefel, sehr schön und billig.
 Schultstiefel für Knaben u. Mädchen mit Knöpfen
 und Haken in bekannt guter Arbeit billigst.
Großer Ausverkauf aller Arten
Winterschuhwaaren, welche zu jedem nur an-
 nehmbar Preis gegeben werden, ebenso empfehle
 die so sehr beliebten **Gesundheitschuhe,** immer
 warme Füße haltend, billigst. 8.1.
Nur noch einige Tage in Karlsruhe.
 Verkaufsort: **Kaiserstraße 166.**

Kaufschuhe sehr schön u. billig.

Statt jeder besondern Anzeige

theile ich Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß meine
 liebe Schwiegermutter
Frau Elise Wehrle, geb. Cropp,
 Wittwe des Fürsprechers Karl Wehrle,
 heute Nachmittag 3 1/2 Uhr nach längerem Leiden sanft verschieden ist.
 Karlsruhe, den 6. Februar 1890.
P. L. Sticks, Großh. Oberrechnungs Rath.
 Blumen Spenden und Fußbegleitung werden im Sinne der Entschlafenen
 dankend abgelehnt.
 Die Beerdigung findet Samstag, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause,
 Akademiestraße 73, aus statt.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.
Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebot:
 6. Febr. Hermann Trunt von Grünwinkel, Cigarren-
 fabrikant in Blankstadt, mit Marie Käble
 von Bruchsal.
Eheschließungen:
 6. Febr. Adolf Seiffermann von Frankfurt a. M., Kauf-
 mann hier, mit Luise Roth von Gagenstein.
 6. " Wilhelm Durlach von Kochendorf, Weinhändler
 hier, mit Elisabetha Dörflinger Witwe von
 Landern.
Geburten:
 1. Febr. Reinhold Karl, Vater Wilh. Lorenz, Buchhalter.
 1. " Nina, Vater Wilhelm Glasner, Gärtner.
Todesfälle:
 5. Febr. Klara, alt 10 Jahre, Vater + Louis Benzinger,
 Fabrikant.
 5. " Barbara Hartshub, alt 81 Jahre, Ehefrau des
 Heizers Franz Hartshub.
 5. " Barbara Haus, Näherin, ledig, alt 62 Jahre.

- J. A. S. gegen Albert August Fels von Danau und
 Genssen, wegen Diebstahls und Betrugs.
- J. A. S. gegen Karoline Döhn von Ulmendingen,
 wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Wilhelm und Karl Seiter von Stein,
 wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Friedrich Bauer von Engelsbrand,
 wegen Körperverletzung und Ruhestörung.
- J. A. S. gegen August Steubler von Gutingen,
 wegen Urkundenfälschung und Betrugsversuch.
- J. A. S. gegen August Wayer von Durlach, wegen
 Uebertretung der Passerordnung.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 7. Februar	Abendgottesdienst	5 Uhr.
Samstag den 8. Februar	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰ "
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	6 "
An Werktagen	Abendgottesdienst	5 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 7. Februar	Sabbath Anfang	4 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 8. Februar	Morgengottesdienst	8 "
	Nachmittagsgottes- dienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	6 "
	An Werktagen	Morgengottesdienst
	Nachmittagsgottes- dienst	4 ³⁰ "

Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
II. Strafkammer.
 Samstag den 8. Februar, Vormittags 8 1/2 Uhr:
 J. A. S. gegen Jakob Wilhelm Raupp von Karls-
 ruhe, wegen Diebstahls.